



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

DR. ZRINKA KOLAKOVIĆ

KLITIKA AM LINKEN RAND

EMPIRISCHE PERSPEKTIVEN ZU PRONOMINALEN,
REFLEXIVEN UND VERBALEN KLITIKA IM ZEITGENÖS-
SISCHEN STANDARDKROATISCHEN: ZWEITE POSITI-
ON, PHRASENSPALTUNG UND DELAYED PLACEMENT

Mittwoch, den 6.12.2023, 14 Uhr (c.t.) – 16 Uhr , Raum Phil A 10005

Der Vortrag ist eine kick-off-Präsentation ihres vom DAAD geförderten Forschungsvorhabens. Die Klitika (CL) im Bosnischen, Kroatischen, Montenegrinischen und Serbischen (BKMS) sind für Sprachwissenschaftler*innen besonders interessant, da sie 1) nach dem ersten betonten Wort, 2) nach der ersten Mehrwortkonstituente oder 3) nach der zweiten Konstituente stehen können. In der Fachliteratur wird berichtet, dass zahlreiche sprachliche und außersprachliche Faktoren die reale CL-Platzierung innerhalb dieser Optionen beeinflussen. Aufbauend auf den bestehenden Erkenntnissen, verfolgt das Projekt einen innovativen Forschungsansatz. Im Vortrag werden auch die methodologischen Herausforderungen, die sich bei diesem komplexen Vorgehen im bisherigen Verlauf des Projekts gestellt haben, diskutiert.

Zur Person

Dr. Zrinka Kolaković wird im Rahmen des PRIME-Programms des DAAD gefördert. Als Postdoc am Institut für Slavistik der Universität Hamburg weilt sie derzeit für 11 Monate an der Universität Kopenhagen.

Phil-Turm Phil A 10005 , Von-Melle-Park 6, 20146 Hamburg, 10. Stock

INSTITUT FÜR SLAVISTIK

KONTAKT

Von-Melle-Park 6, Postfach #27,
20146 Hamburg
slavistik.slm@uni-hamburg.de